

Inhaltsverzeichnis

1. Backbone	4
2. Benutzer:Oe7xwi	6

Backbone

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 20. Mai 2009, 18:28 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe7xwi (Diskussion | Beiträge)
(→Begriffsbestimmung)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr (Quelle anzeigen)

Oe7xwi (Diskussion | Beiträge)
K

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

-

""BACKBONE"" (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNETs**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links **an den diversen Umsetzerstandorten** realisiert.

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

+

""BACKBONE"" (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNET's**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr

Begriffsbestimmung

BACKBONE (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des HAMNET's. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoIP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [Routing](#) via "Border Gateway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.

HAMNET bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art.

Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 20. Mai 2009, 18:28 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe7xwi](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

([→Begriffsbestimmung](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe7xwi](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

""BACKBONE"" (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNETs**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links **an den diversen Umsetzerstandorten** realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

""BACKBONE"" (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNET's**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr

Begriffsbestimmung

BACKBONE (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des HAMNET's. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoIP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [Routing](#) via "Border Gateway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.

HAMNET bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art.

Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 20. Mai 2009, 18:28 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe7xwi](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(→ [Begriffsbestimmung](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr (Quelle anzeigen)

[Oe7xwi](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

– **""BACKBONE""** (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNETs**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links **an den diversen Umsetzerstandorten** realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Zeile 2:

== Begriffsbestimmung ==

+ **""BACKBONE""** (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des **HAMNET's**. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoiP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [http://wiki.oevsv.at/index.php/Routing_digitaler_Backbone Routing] via "Border Gayteway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Version vom 20. Mai 2009, 18:48 Uhr

Begriffsbestimmung

BACKBONE (engl. für Rückgrat, Hauptstrang, Basisnetz) bezeichnet den quer durch OE verbindenden Kernbereich des HAMNET's. Der digitale Backbone wird über schnelle HF-Links realisiert.

Da sich im Backbone-Netz die Bandbreiten aller Endbenutzer aus den Userzugängen zu den angebotenen Diensten (Packet Radio, ATV, Remote-Stationen, VoIP, APRS, Hamnet-Webseiten, etc.) bündeln, erfordert dies besonders stabile Linkstrecken und ausreichende Übertragungsraten. Gleichzeitig sind Sicherheitsvorkehrungen und gewollte Redundanzen notwendig, um bei Teilausfällen im Backbone die Datenströme entsprechend durch automatisiertes [Routing](#) via "Border Gateway Protocol" über andere HF-Strecken umleiten zu können.

Der Backbone ist somit die Grundinfrastruktur, um das HAMNET betreiben zu können.

HAMNET bezeichnet hingegen die gesamte Einheit aus Digitalem Backbone, aus den Userzugängen und den aufgeschalteten Amateurfunk-Anwendungen und Services aller Art.